Pressemitteilung
PM-NL 20/26

vom 08.09.2026

Neues aus dem Stadtrat

Der Eilenburger Stadtrat tagte am 7. September 2026 und stimmte unter anderem zu folgenden Themen ab:

Notunterkunft: Änderung der Gebührensatzung beschlossen

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg hat am 6. Juli 2026 eine neue Satzung zur Nutzung und Gebührenregelung einer Notunterkunft beschlossen. Die geplante Unterkunft im Gewerbegebiet „Am Schanzberg" kann aufgrund baurechtlicher Verzögerungen jedoch nicht wie vorgesehen zum 1. September 2026 in Betrieb gehen. Bis dahin wird die bisherige Unterkunft bei der EWV GmbH weiter genutzt. Daher bleibt die bisherige Benutzungsgebühr von 15 Euro pro Nacht und Person vorerst bestehen. Die entsprechende 1. Änderungssatzung gilt rückwirkend ab dem 1. September 2026 und bis zur Inbetriebnahme der neuen Notunterkunft.

Stadtrat macht Weg für neuen „Wohnpark Muldenaue" frei

Die Stadträte haben den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 60 „Wohnpark Muldenaue" gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen. Nördlich der Ernst-Mey-Straße soll auf rund 5,3 Hektar ein neues Wohngebiet mit etwa 85 Wohnungen entstehen. Geplant sind Ein- und Mehrfamilienhäuser. Bei der Planung werden insbesondere Hochwasser- und Naturschutz, vorhandene Waldflächen, mögliche Altlasten sowie die Nähe zu Gewerbebetrieben berücksichtigt. In Überschwemmungsgebieten ist keine Bebauung vorgesehen. Eine Mischbaufläche soll mögliche Konflikte zwischen Wohnen und Gewerbe vermeiden. Der Bebauungsplan wird nun einen Monat öffentlich ausgelegt. Bürger können die Unterlagen einsehen und Stellungnahmen abgeben. Parallel wird der Flächennutzungsplan angepasst. Hinweise aus der ersten Beteiligung im Jahr 2023 wurden in die weitere Planung einbezogen.



Foto: wikipedia.de

Stadtverwaltung Eilenburg / Oberbürgermeisterbereich
PM-NL 20/26 v. 08.09.2026
Kontakt: Katharina Eidner | Tel.: 03423 / 652-127 | E-Mail: pressestelle@eilenburg.de

Flächennutzungsplan wird für den „Wohnpark Muldenaue" angepasst

Der Stadtrat hat die erneute öffentliche Auslegung der 5. Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen. Damit wird die Planung für den künftigen „Wohnpark Muldenaue" nördlich der Ernst-Mey-Straße weitergeführt. Da auf dem ehemaligen Gelände des Dermatoid-Werkes künftig neben Gewerbe auch Wohnraum entstehen soll, wird der Flächennutzungsplan parallel zum Bebauungsplan Nr. 60 entsprechend angepasst. Hinweise aus der bisherigen Bürger- und Behördenbeteiligung, unter anderem zu Hochwasser-, Natur- und Gewässerschutz, Altlasten, Wald, Gewerbe und Lärm, wurden berücksichtigt. Der überarbeitete Entwurf wird erneut öffentlich ausgelegt. Bürger sowie Behörden können die Unterlagen einsehen und Stellungnahmen abgeben.

Flächennutzungsplan für den Standort „Zur Mühle 6" in Kospa geändert

Der Stadtrat hat die 6. Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen. Damit wird die weitere Entwicklung des Gartenbaubetriebs „Gärtner Max" am Standort Zur Mühle 6 in Kospa ermöglicht. Die bisher als Landwirtschaftsfläche ausgewiesene Fläche wird künftig als Baufläche dargestellt, um insbesondere die Lagerung und Verarbeitung von Holz rechtlich abzusichern. Auch Voraussetzungen für Schwerlastverkehr, Löschwasser und die Entsorgung von Niederschlagswasser werden geschaffen. Im Rahmen der öffentlichen Auslegung gingen keine Stellungnahmen aus der Bürgerschaft ein. Die Behörden gaben lediglich redaktionelle Hinweise. Der Stadtrat hat die Abwägung beschlossen und die Flächennutzungsplanänderung einschließlich Begründung verabschiedet.

Mehr Platz für die Dr.-Belian-Grundschule

Die Dr.-Belian-Grundschule in Eilenburg wird erweitert. Der Stadtrat hat einen eingeschossigen Erweiterungsbau in Containerbauweise mit einem Investitionsvolumen von 1 Million Euro beschlossen. Grund sind steigende Schülerzahlen und zusätzlicher Förderbedarf. Ab dem Schuljahr 2027/2028 werden voraussichtlich rund 250 Kinder am Standort betreut. Der Neubau bietet drei Klassenräume, Sanitär- und Nebenräume und wird vormittags als Schule und nachmittags als Hort genutzt. Damit kann die bisherige Hort-Außenstelle in der Röberstraße aufgegeben werden. Rund 70 Prozent der Kosten sollen über das Förderprogramm „Startchancen" finanziert werden. Die Planung übernimmt das Eilenburger Büro Giersdorff Architekten. Durch die Containerbauweise soll der Erweiterungsbau rechtzeitig zum Schuljahr 2027/2028 fertiggestellt werden.

Rödgener Straße wird grundhaft saniert



Der Stadtrat hat den grundhaften Ausbau der Rödgener Straße beschlossen. Die wichtige Verkehrsverbindung im Bereich Eilenburg-Berg ist stark sanierungsbedürftig. Fahrbahn und Gehwege weisen erhebliche Schäden auf, zudem funktioniert die Straßenentwässerung nicht mehr zuverlässig. Eine reine Reparatur ist daher nicht mehr sinnvoll. Im Zuge des Ausbaus soll die Straße umfassend erneuert werden. Vorgesehen sind eine 6,50 Meter breite Asphaltfahrbahn, die Erneuerung von Gehwegen und Zufahrten sowie eine Verbesserung der Straßenentwässerung und

Verkehrsführung. Auch die Straßenbeleuchtung und notwendige Versorgungsleitungen sollen erneuert werden. Die Arbeiten der verschiedenen Versorgungsträger sollen möglichst mit dem Straßenbau koordiniert werden. Mit dem Ausbau soll die Rödgener Straße zudem besser an das übergeordnete Straßennetz angebunden werden. Die Stadt strebt eine Umsetzung der Gesamtmaßnahme bis Ende 2027 an. Die voraussichtlichen Kosten liegen bei rund 1,6 Millionen Euro. Die weiteren Planungsleistungen für den Straßen- und Tiefbau wurden an „Albrechtplan" aus Leipzig und die Planung der Straßenbeleuchtung an die „HTA Planungsgesellschaft für Haustechnische Anlagen mbH" aus Authausen vergeben.

Ersatzneubau der Röhrenbrücke

Die Planung für den Ersatzneubau der Röhrenbrücke mit Freianlagen geht weiter. Der Stadtrat hat beschlossen, die weiteren Planungsleistungen ab der Leistungsphase 5 an zwei spezialisierte Ingenieurbüros zu vergeben. Die bestehende Röhrenbrücke soll abgebrochen und durch eine neue Holzbrücke ersetzt werden. Gleichzeitig wird das Umfeld auf der Mühlinsel neugestaltet. Geplant sind unter anderem eine barrierefreie Rampe zur Brücke sowie neue Fuß- und Radwege und eine bessere Anbindung an den vorhandenen Wirtschaftsweg. Die weiteren Planungen können nach Erteilung der erforderlichen wasserrechtlichen Genehmigung fortgeführt werden. Ein entsprechender Antrag wurde bereits beim Landratsamt Nordsachsen eingereicht. Mit der neuen Brücke und der neugestalteten Umgebung soll die Mühlinsel künftig sicherer, barriereärmer und attraktiver für Fußgänger und Radfahrer werden.

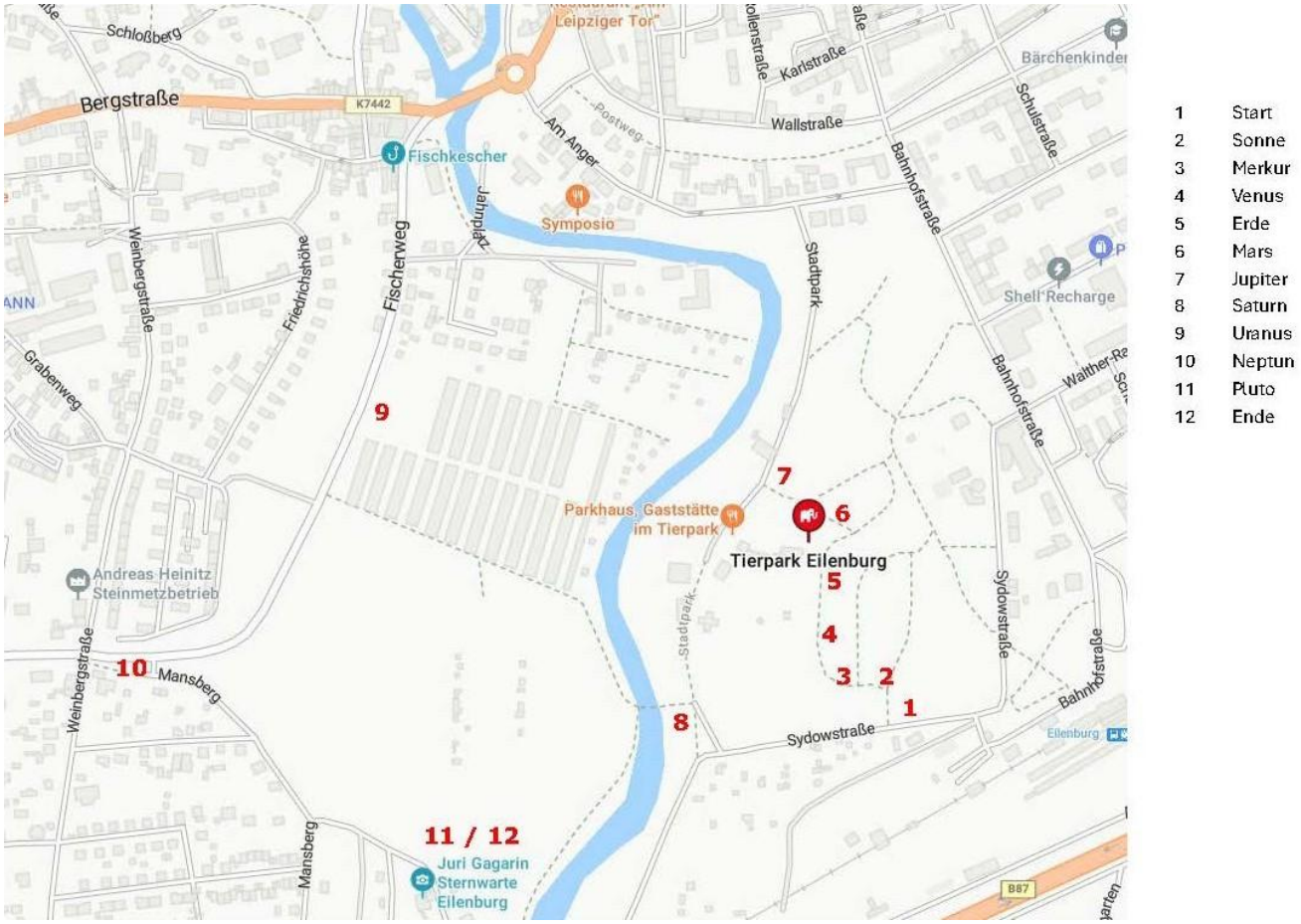


Kontakt: Katharina Eidner | Tel.: 03423 / 652-127 | E-Mail: pressestelle@eilenburg.de

Planetenwanderweg in Eilenburg erhält neue Wegeführung

Kürzere Strecke, neue Zielstation und bessere Nutzungsmöglichkeiten für Jung und Alt

Der Planetenwanderweg in Eilenburg bekommt eine neue Wegeführung. Ziel ist es, den beliebten Bildungs- und Erlebnisweg künftig noch besser für Kinder, Familien, Schulklassen und Ausflügler nutzbar zu machen. Gleichzeitig sollen die einzelnen touristischen Angebote entlang der Strecke stärker miteinander verbunden und für auswärtige Besucher sichtbarer werden. Ausgangspunkt für die Neugestaltung waren Hinweise aus der Bevölkerung. Insbesondere Kitas und Schulen hatten angeregt, die bisherige Strecke zu verkürzen und damit besser an die Bedürfnisse von Kindern und Gruppen anzupassen. So konnte die Gesamtlänge von bisher ca. 3,0 km auf jetzt ca. 1,8 km verkürzt werden. Die neue Wegeführung greift diese Wünsche auf und schafft einen kompakteren und zugleich erlebnisreichen Verlauf.



Der neue Startpunkt befindet sich künftig am Eingangsweg Sydowstraße zum Abenteuerspielplatz. Von dort führt der Planetenwanderweg entlang des Weges rund um den Tierpark Eilenburg, über die Pionierbrücke und weiter in die Fischeraue. Anschließend geht es hinauf zum Mansberg, bevor die Strecke an der Sternwarte endet. Mit der Sternwarte erhält der Planetenwanderweg einen neuen und thematisch passenden Zielort. Dadurch sollen die bislang eher einzeln wahrgenommenen touristischen Stationen künftig stärker zu einem zusammenhängenden Erlebnis verbunden werden. Der Weg verbindet dabei Natur, Bewegung, Freizeit und astronomische Bildung miteinander.

Stadtverwaltung Eilenburg / Oberbürgermeisterbereich
PM-NL 20/26 v. 08.09.2026
Kontakt: Katharina Eidner | Tel.: 03423 / 652-127 | E-Mail: pressestelle@eilenburg.de

Auch für Gäste von außerhalb bietet die neue Wegeführung zusätzliche Möglichkeiten. Durch die räumliche Verbindung mit dem Tierpark kann der Planetenwanderweg stärker in einen Besuch Eilenburgs eingebunden werden. Besucher erhalten damit die Möglichkeit, mehrere Freizeit- und Bildungsangebote miteinander zu kombinieren und die Stadt auf einem abwechslungsreichen Rundweg zu erleben.

„Mit der neuen Wegeführung möchten wir den Planetenwanderweg noch attraktiver und zugänglicher machen. Die Anregungen aus Kitas und Schulen haben dabei eine wichtige Rolle gespielt. Ebenso hatten wir den Inklusionsbedarf im Auge, als es um die Streckenlänge und Barrierefreiheit ging. Gleichzeitig schaffen wir nunmehr mit der Sternwarte als Endpunkt eine klare Verbindung zwischen den einzelnen touristischen Angeboten.", so Philipp Sobek, der verantwortlich für den Bereich Wirtschaftsförderung & Tourismus ist. Der Bauablauf sieht vorerst den Rückbau aller Schilderanlagen vor. In dem Zuge werden u.a. Beschädigungen behoben und Schilder zur Neuerstellung beauftragt. Die Aktualisierung der appgesteuerten Wegeführung muss ebenso durch den zuständigen Dienstleister bearbeitet werden.
Die neue Strecke soll künftig sowohl jüngeren als auch älteren Besuchern einen abwechslungsreichen Zugang zum Thema Planeten und Astronomie ermöglichen.



Stadtverwaltung Eilenburg / Oberbürgermeisterbereich
PM-NL 20/26 v. 08.09.2026
Kontakt: Katharina Eidner | Tel.: 03423 / 652-127 | E-Mail: pressestelle@eilenburg.de

Öffentliche Toilette auf dem Eilenburger Marktplatz wird erneuert

Die öffentliche Toilette auf dem Marktplatz im Bereich unter den Linden wird ab dem 14. September 2026 erneuert. Die bestehende WC-Anlage stammt aus den frühen 1990er Jahren. Aufgrund ihres inzwischen schlechten baulichen und technischen Zustands ist eine wirtschaftliche Sanierung nicht mehr möglich. Daher wird die vorhandene Anlage durch ein modernes WC nach aktuellem technischem Standard ersetzt.

WC-Anlage ab 14. September geschlossen

Ab 14. September 2026 wird die bestehende öffentliche Toilette offiziell geschlossen. Ab diesem Zeitpunkt stehen Strom und Wasser nicht mehr zur Verfügung, sodass auch die sanitären Einrichtungen nicht mehr genutzt werden können. Die Schließung wird voraussichtlich bis Mitte November 2026 andauern. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis für die vorübergehende Einschränkung.

Neue Toilette mit moderner Ausstattung

Mit dem Neubau erhält der Marktplatz eine zeitgemäße und deutlich verbesserte WC-Anlage. Vorgesehen ist eine barrierefreie Unisex-WC-Kabine mit integriertem Handwaschbecken und Pissoir. Die neue öffentliche Toilette wird voraussichtlich ab Ende Oktober 2026 aufgestellt. Die Inbetriebnahme ist für Mitte November vorgesehen. Die Nutzung des neuen WCs wird kostenfrei möglich sein.

Der Neubau der öffentlichen WC-Anlage wird aus Mitteln der Städtebauförderung durch den Bund und den Freistaat Sachsen gefördert. Neben der Stadt Eilenburg tragen der Bund und der Freistaat Sachsen jeweils ein Drittel der förderfähigen Kosten.

Mit dem Ersatz der in die Jahre gekommenen Anlage schafft die Stadt Eilenburg eine moderne, barrierefreie und hygienische öffentliche Toilettenmöglichkeit und trägt damit zur weiteren Aufwertung des Marktplatzbereichs bei.



Stadtverwaltung Eilenburg / Oberbürgermeisterbereich
PM-NL 20/26 v. 08.09.2026
Kontakt: Katharina Eidner | Tel.: 03423 / 652-127 | E-Mail: pressestelle@eilenburg.de

Eilenburg sucht Weihnachtsbaum für den Marktplatz



Seit vielen Jahren schmückt ein festlicher Weihnachtsbaum während der Adventszeit den Marktplatz in Eilenburg und sorgt für eine schöne, festliche Atmosphäre vor dem Rathaus. Die Bäume werden traditionell von Spendern aus Eilenburg oder der näheren Umgebung bereitgestellt.

Auch in diesem Jahr ist die Stadtverwaltung wieder auf der Suche nach einer schönen, großen Tanne oder Fichte. Der Spender trägt keine Kosten für das Fällen und den Transport des Baumes. Der Baum kann aus Eilenburg oder den umliegenden Gemeinden wie Doberschütz, Jesewitz, Krostitz, Laußig, Mockrehna, Thallwitz oder Zschepplin (mit ihren Ortsteilen) stammen.

Wichtig ist, dass der Baum folgende Kriterien erfüllt:

- mindestens 12 Meter hoch
- keine Freileitungen in der Nähe, um die Fällung zu ermöglichen
- gut befahrbare Wege für den Abtransport mit schwerem Gerät

Wer einen passenden Baum anbieten möchte, kann bis Anfang Oktober eine E-Mail mit Fotos und den Daten des Baumes an j.fleck@eilenburg.de schicken. Bei Fragen steht Frau Fleck auch gern telefonisch unter 03423 652-134 zur Verfügung.

Die Stadt freut sich über Unterstützung und einen schönen Baum, der die Eilenburger Weihnachtszeit noch festlicher macht!

Stadtverwaltung Eilenburg / Oberbürgermeisterbereich
PM-NL 20/26 v. 08.09.2026
Kontakt: Katharina Eidner | Tel.: 03423 / 652-127 | E-Mail: pressestelle@eilenburg.de

Information zu Geschwindigkeitsmessungen

Es werden vermehrt Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt und das Statistikgerät kommt häufiger zum Einsatz. Bürgerinnen und Bürgern sowie Stadträte, haben sich gewünscht, dass das Einhalten der Geschwindigkeit im Straßenverkehr häufiger kontrolliert werden soll.

Im Jahr 2026 wurden bisher nachfolgende Messungen durchgeführt:

Standort	**Zeitraum**	**Anzahl der Fahrzeuge**	**Geschwindigkeitsüberschreitungen**	**Anzahl der Geschwindigkeitsüberschreitungen**
Ziegelstraße	08.06.-22.06.26	196080	19 %	37255
Dübener Landstraße	08.06.-22.06.26	51579	58 %	29916
Fischerweg	22.06.-06.07.26	52475	14 %	7347
Hartmannstraße	22.06.-06.07.26	52146	16 %	8343
Nordring	06.07.-20.07.26	35526	4 %	1421
Wilhelm-Raabe-Straße	06.07.-20.07.26	9630	2 %	193
Samuelisdamm	20.07.-03.08.26	19113	3 %	573
Bergstraße	20.07.-03.08.26	17479	3 %	524
Wirtschaftsweg	03.08.-17.08.26	2751	7 %	193
Straße der Jugend	03.08.-17.08.26	11592	44 %	5100

Ergibt die Geschwindigkeitsmessung, dass an bestimmten Stellen, die Geschwindigkeit permanent überschritten wird, dann wird in Folge dessen „geblitzt". Allerdings nur, sofern es technisch möglich ist. Ansonsten werden die problematischen Stellen zu gegebener Zeit erneut überprüft.

Sitzung des Ortschaftsrates

Alle Einwohner sind recht herzlich zur Sitzung des Ortschaftsrates am Dienstag, dem 22.09.2026, 19:00 Uhr in Bürgerbegegnungszentrum Zschettgau, Im Bauerndorf 10 eingeladen. Auf der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung stehen nachfolgende Punkte:

1. Bestätigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
2. Einwände zur Niederschrift vom 23.06.2026
3. Einwohnerfragestunde
4. Auswertung "Ortschaftsrat vor Ort" 2026
5. Information zum Einsatz der Versicherungsleistung aufgrund Straßenverschmutzung durch Baufirma in Pressen
6. Information des Heimatvereins zu Ergebnissen des bewilligten Förderprojektes "Multifunktionaler Vereinsstandort" – Ausbau und Ausstattung am BBZ Zschettgau
7. Information zu vorgesehenen Reparaturmaßnahmen am Trafoturm Kospa
8. Sonstige öffentlich zu behandelnde Informationen und Anfragen der Ortschaftsräte

Ein nichtöffentlicher Teil schließt an.

Kontakt: Katharina Eidner | Tel.: 03423 / 652-127 | E-Mail: pressestelle@eilenburg.de

Sitzung des Stadtausschusses

Alle Einwohner der Stadt Eilenburg sind recht herzlich zur Sitzung des Stadtausschusses am Montag, dem 21.09.2026, 18:00 Uhr in das Bürgerhaus Eilenburg (Kleiner Saal), Franz-Mehring-Straße 23 eingeladen. Auf der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung stehen nachfolgende Punkte:

1. Bestätigung der Tagesordnung öffentliche Sitzung
2. Erwerb einer Teilfläche (ca. 1.880 m²) des Grundstücks Stadtpark, Flurstücke 63/5, 78 tlw., 79 der Flur 31 in der Gemarkung Eilenburg
3. Erneuerung Stadtbeleuchtung Teilbereich Hartmannstraße im Zuge Verlegung Mittelspannung - Vergabebeschluss
4. Sonstige öffentliche Informationen und Anfragen der Ausschussmitglieder

Straßensperrungen in der Stadt Eilenburg

Straße	**Rödgener Landstraße** Erster Bauabschnitt: Vollsperrung beginnt hinter der ersten Zufahrt zur Caritas (Zufahrt von B 107 aus) bis einschließlich zur Zufahrt vom Opel-Autohaus Zweiter Bauabschnitt: Vollsperrung ab Einmündung in die B 107 bis hinter die erste Caritas Zufahrt (Zufahrt zur Caritas aus Richtung Rödgen möglich)
Maßnahme	Vollsperrung
Zeitraum	ab 13.07.2026 bis voraussichtlich 21.11.2026
Grund	Instandsetzung Decke

Straße	**Leipziger Straße** ab der Einfahrt über den Kreisverkehr Butzbacher Platz bis zu den Hausnummern 24 und 55 - Umleitung erfolgt außerorts über die B 87 und innerorts über den Nordring
Maßnahme	Vollsperrung
Zeitraum	ab 20.07.2026 bis voraussichtlich 25.09.2026
Grund	Sanierung Mischwasserleitung

Straße	**An den Quellen** ab Einfahrt von B 107 aus
Maßnahme	Vollsperrung
Zeitraum	ab 09.07.2026 bis voraussichtlich 30.09.2026
Grund	Erneuerung Zufahrtsbereich Frankenbrunnen

Stadtverwaltung Eilenburg / Oberbürgermeisterbereich
PM-NL 20/26 v. 08.09.2026
Kontakt: Katharina Eidner | Tel.: 03423 / 652-127 | E-Mail: pressestelle@eilenburg.de

Straße	**Nikolaiplatz**
	Giebelseite Rathaus
Maßnahme	Vollsperrung
Zeitraum	am 11.09.2026
Grund	Veranstaltung Eilenburger Herbstfrühling

Straße	**Straße der DPF und Georg-Schumann-Straße**
	ab Einfahrt in Straße der DPF von Hartmannstraße aus, rechts in Georg-Schumannstraße einbiegend bis kurz vor Hausnummer 23
Maßnahme	Einbahnstraßenregelung
Zeitraum	voraussichtlich vom 03.08.2026 bis 23.12.2026
Grund	ON Reko (Strom)

Straße	**Große Mauerstraße - 1. Bauabschnitt (von 4)**
	ab Einfahrt von Bernhardistraße aus, bis einschließlich Kreuzungsbereich mit Kreuzweg
Maßnahme	Vollsperrung
Zeitraum	voraussichtlich vom 10.08.2026 bis 13.09.2026
Grund	Kanalsanierung Mischwasserleitung

Stadtverwaltung Eilenburg / Oberbürgermeisterbereich
PM-NL 20/26 v. 08.09.2026
Kontakt: Katharina Eidner | Tel.: 03423 / 652-127 | E-Mail: pressestelle@eilenburg.de